

2. Berufsprofil:

Medizinische und chirurgische Notaufnahme mit Beobachtungsstation BZ

Das in Folge beschriebene Anforderungsprofil fasst insbesondere die klinisch-leitenden Aspekte der komplexen Struktur zusammen, einschließlich der erforderlichen Fähigkeiten, Aktivitäten, Maßnahmen und Verhaltensweisen, die ein Führungskraft in ihrer Position vorzuweisen hat.

Dieses Profil erfordert eine Reihe von Kenntnissen, Fähigkeiten und Erfahrungen, die der Kandidat nachweisen muss, um die geforderte Führungsposition ausüben zu können:

Allgemeine Kompetenzen:

- Kompetenzen in clinical-governance, service-design und operations management.
- Managementausbildung.
- Hohe Dienstleistungsorientierung.
- Teamfähigkeit.
- Soziale Fähigkeiten und Organisationstalent.
- Spezifische Erfahrung im Bereich der Didaktik im medizinischen Bereich, mit Fokus auf kompetenzbasierte Ausbildungsmodelle.
- Innovationsorientierung: Bereitschaft zu Veränderungen, analytisches Denken, Implementierung neuer Prozesse und Arbeitsmethoden sowie Weiterentwicklung von Innovationsprojekten und eine konstruktive Fehlerkultur.
- Nachgewiesene Erfahrung im Controlling (Planung, Monitoring, Überprüfung von Zielen und Leistungen) und Kenntnisse im Personalmanagement unter Berücksichtigung des derzeit gültigen Vertragsrechts.
- Kenntnis der für das jeweilige Personal derzeit gültigen Vertragsrechts.
- Ausrichtung auf eine kontinuierliche Verbesserung der Qualität der erbrachten Leistungen nach Kriterien der Effektivität und Effizienz.

Erwartete Kompetenzen im klinischen Bereich:

- Nachgewiesene Managementkompetenz in Führungspositionen in mittel bis großen Gesundheitsbetrieben.

2. Profilo professionale:

Accettazione sanitaria - Pronto soccorso ed astanteria BZ

Il profilo del ruolo di seguito descritto sintetizza, in particolare per gli aspetti clinico-dirigenziali della struttura complessa, le competenze richieste, nonché le attività, le azioni e i comportamenti che il dirigente deve attuare per lo svolgimento del proprio ruolo.

Questo profilo richiede una serie di conoscenze, abilità ed esperienze che il candidato deve possedere per ricoprire il ruolo richiesto:

Competenze generali:

- Competenze nelle aree di governo clinico, design dei servizi e operations management.
- Formazione manageriale.
- Personalità con un elevato orientamento di servizio.
- Capacità di lavorare in gruppo.
- Personalità dinamica con abilità sociali e talento organizzativo.
- Esperienza specifica nel campo della didattica in area medica, con particolare attenzione ai modelli formativi basati sulle competenze.
- Orientamento all'innovazione: disponibilità al cambiamento, pensiero analitico, implementazione di nuovi processi e metodologie di lavoro, ulteriore sviluppo di progetti di innovazione, cultura dell'errore costruttivo.
- Comprovata esperienza e conoscenza del ciclo di budget (programmazione, controllo, monitoraggio, programmazione e gestione dei fattori produttivi, revisione periodica degli obiettivi e delle prestazioni), delle tecniche di gestione delle risorse umane, con specifico riferimento alle normative contrattuali vigenti.
- Conoscenza delle normative contrattuali vigenti per il personale di competenza.
- Orientamento al miglioramento continuo della qualità delle prestazioni erogate secondo criteri di efficacia ed efficienza.

Competenze attese in ambito clinico:

- Documentata competenza gestionale maturata in posizioni di responsabilità di articolazioni organizzative di medie-grandi dimensioni.

- Führungserfahrung und organisatorische Fähigkeiten im Management der spezifischen Tätigkeiten der Organisationseinheit.
- Kenntnis der spezifischen Landes- und staatlichen Gesetzgebung, auf die Bezug genommen wird.
- Erfahrung in Veränderungsprozessen und organisatorischer Innovation der Tätigkeit, in der Erprobung und Entwicklung innovativer Organisationsmodelle zur Integration der Notaufnahmen mit dem Netzwerk der klinischen Dienste im Krankenhaus und Territorium.
- Erfahrung in der Erstellung von Protokollen zur Verwaltung zeitabhängiger Erkrankungen (Trauma, Herzinfarkt, Schlaganfall).
- Fähigkeit zur Reaktion in Großnotfällen oder Katastrophen, auch in Koordination mit anderen beteiligten Organisationen und Institutionen durch die Erstellung von Plänen und Verfahren zur angemessenen Reaktion auf solche Situationen, auch durch Simulationen.
- Fähigkeit zur Entwicklung differenzierter Pfade zur Bewältigung von Erkrankungen mit hoher und niedriger Komplexität – Fast Track.
- Kenntnis der Betreuungsverfahren von Opfern geschlechtsspezifischer Gewalt.
- Erfahrung im Bereich des Bettenmanagements.
- Fähigkeit in Tutorship, Planung von Weiter- und Ausbildungsprogrammen.
- Erfahrung in multidisziplinären Arbeitsgruppen.
- Esperienza gestionale ed organizzativa nella gestione dell'attività specifiche dell'unità operativa.
- Conoscenza del contesto normativo di pertinenza, nazionale e provinciale, di riferimento.
- Esperienza in processi di cambiamento ed innovazione organizzativa dell'attività, nella sperimentazione e sviluppo di modelli organizzativi innovativi nell'integrazione dei PS con la rete dei servizi clinici ospedalieri e territoriali.
- Esperienza nell'elaborazione di protocolli di gestione delle patologie tempo dipendenti (trauma, IMA, stroke).
- Capacità di risposta in situazione di maxi emergenza o di catastrofe anche in coordinamento con le altre organizzazioni e istituzioni impegnate, mediante predisposizione di piani e procedure per rispondere in modo appropriato a tali situazioni anche attraverso simulazioni.
- Capacità di sviluppare percorsi differenziati per gestire patologie ad alta ed a bassa complessità - Fast Track.
- Conoscenza delle procedure per la presa in carico delle vittime della violenza di genere.
- Esperienza di bed management.
- Capacità di pianificare e svolgere percorsi di formazione, supervisione e tutoraggio
- Comprovata esperienza in gruppi di lavoro multidisciplinari.

Erwartete Kompetenzen in den Bereichen Leadership und Personalmanagement:

- Der Direktor kennt die Vision und den Auftrag des Sanitätsbetriebes, um die Entwicklung und Umsetzung der operativen Ziele unterstützen zu können.
- Der Direktor kennt epidemiologische Daten und deren Bedeutung sowie wichtige wissenschaftliche Fortschritte im Bereich, um aktiv berufliche, organisatorische und zwischenmenschliche Veränderungen zu erfassen und zu fördern.
- Der Direktor kennt Techniken im Bereich des Personalmanagements, um das Personal der Abteilung mit deren beruflichen und organisatorischen Fähigkeiten zu planen, einzusetzen, zu koordinieren und zu bewerten.
- Der Direktor ist in der Lage die technischen und materiellen Ressourcen innerhalb des Budgets zu planen und zu verwalten.
- Der Direktor verfügt spezifische Kompetenzen in Bereichen des Konfliktmanagements und in der Förderung und Weiterentwicklung des Personals.

Competenze attese nell'area della leadership e nella gestione del personale:

- Il Direttore deve conoscere i concetti della vision e della mission dell'organizzazione, a supporto dello sviluppo e della realizzazione degli obiettivi operativi.
- Deve conoscere i dati epidemiologici, il loro significato e le principali innovazioni scientifiche e di settore al fine di individuare e promuovere attivamente cambiamenti professionali, organizzativi e relazionali.
- Deve conoscere le tecniche di gestione delle risorse umane; deve essere in grado di programmare, impiegare, coordinare e valutare il personale della struttura in termini di competenze professionali e comportamenti organizzativi.
- Deve essere in grado di pianificare e gestire le risorse tecniche e materiali nell'ambito del rispettivo budget.
- Possiede competenze specifiche nel campo della gestione dei conflitti e nella promozione e sviluppo delle competenze del personale.

- Der Direktor zeigt die Fähigkeit technologische und organisatorische Innovationen einzubringen und zu fördern.
- Der Direktor zeigt die Fähigkeit technologische und organisatorische Innovationen (HTA) einzubringen und zu fördern.

Zu erwartende Kompetenz im Bereich Clinical Governance:

- Mitarbeit zur Verbesserung der Dienste und der Governance von Therapie- und Betreuungsprozessen durch die Anwendung von Leitlinien, Ausarbeitung von klinischen Protokollen und diagnostisch-therapeutischen Pfaden in Zusammenarbeit und Einbindung, sowohl mit dem territorialen Betreuungsnetzwerk zur Förderung der Kontinuität der Betreuung als auch mit den Krankenhauseinrichtungen.
- Überwachung, Berichterstattung und Management von near miss und unerwünschten Ereignissen, Anwendung betrieblicher Richtlinien zu klinischen Risiken und Patientensicherheit, Förderung und Anwendung von Arbeitsmethoden und -verfahren, die geeignet sind, die klinischen Risiken für Benutzer und Mitarbeiter zu minimieren. Beteiligung an der Entwicklung, Einführung und Umsetzung neuer organisatorischer und berufsbezogener Modelle, sowie Unterstützung bei der Anwendung neuer Betreuungstechniken, um die Qualität der Therapie und Betreuung zu verbessern.
- Kenntnisse im Bereich des internen Auditmanagements und der Maßnahmen zur Qualitätsförderung.

Aufgaben:

- Der Verantwortliche unterstützt die Umsetzung von Betriebsrichtlinien zum klinischen Risikomanagement und Patientensicherheit mit dem Ziel, das klinische Risiko für Patienten und Mitarbeitende zu minimieren und ein Incident Reporting zu fördern.
- Trägt in Übereinstimmung mit der Betriebsdirektion zur Erreichung der Budgetziele bei.
- Unterstützt die vom Sanitätsbetrieb geförderten Aktivitäten zur Entwicklung der medizinischen Fakultät in der Provinz Bozen.
- Verwaltung, Weiterentwicklung und Stärkung der Organisationseinheit im Hinblick auf die Integration in das Notfallnetzwerk auf Provinzebene, sowohl für weit verbreitete Notfälle als auch für komplexere und zeitkritische Notfälle.
- Gewährleistung voller Unterstützung bei der Betreuung von „kritischen“ Patienten im Krankenhaus, sowohl in klinischen als auch in organisatorischen und prozeduralen Aspekten, mit besonderem Augenmerk auf die Wege der

- Dimostra la capacità di introdurre e promuovere innovazioni tecnologiche e organizzative.
- Dimostra la capacità di introdurre e promuovere innovazioni tecnologiche e organizzative, secondo l'approccio di Health Technology Assessment (HTA).

Competenze attese nel campo del governo clinico

- Collaborare per il miglioramento dei servizi e del governo dei processi terapeutico-assistenziali attraverso la consultazione di linee guida, la predisposizione di protocolli clinici e percorsi diagnostico-terapeutici in collaborazione e integrazione sia con la rete territoriale di assistenza per favorire la continuità assistenziale sia con le Strutture ospedaliere.
- Attuare il monitoraggio, la segnalazione e la gestione dei near miss e degli eventi avversi, adottare le politiche aziendali del rischio clinico e della sicurezza dei pazienti, promuovendo e applicando modalità di lavoro e procedure in grado di minimizzare il rischio clinico per gli utenti e gli operatori. Partecipare alla creazione, introduzione e implementazione di nuovi modelli organizzativi e professionali, così come promuovere l'utilizzo di nuove tecniche assistenziali, al fine di implementare la qualità delle cure e dell'assistenza.
- Conoscenza della gestione di audit interni e misure per la promozione della qualità.

Compiti:

- Il responsabile favorisce l'adozione di politiche aziendali di gestione del rischio clinico e della sicurezza dei pazienti orientati all'attuazione di modalità e procedure in grado di minimizzare il rischio clinico per gli utenti e gli operatori e alla promozione di attività di incident reporting.
- Contribuisce in accordo con la Direzione aziendale al raggiungimento degli obiettivi di budget.
- Supporta le attività promosse dall'Azienda sanitaria per lo sviluppo della Facoltà di Medicina e Chirurgia in Provincia di Bolzano.
- Gestione, ulteriore sviluppo e rafforzamento dell'unità operativa in ottica di integrazione nella rete dell'emergenza-urgenza a livello provinciale, sia per le urgenze ad ampia diffusione, come per quelle a maggior complessità e quelle tempo-dipendenti.
- Garanzia del pieno supporto nella gestione del paziente "critico" in ambito ospedaliero sia per gli aspetti clinico assistenziali che procedurali organizzativi con particolare riguardo ai percorsi dei pazienti con patologie tempo-

Patienten mit zeitabhängigen Krankheiten (STEMI, Schlaganfall, schwere Traumata usw.).

- Zusammenarbeit in multidisziplinären Teams (Chirurgen verschiedener Fachrichtungen, Labor und Mikrobiologie, Anästhesisten und Intensivmediziner, Radiologen).
- Mitarbeit an Betriebsdigitalisierungsprozessen.
- Funktion als Lehrabteilung für Studenten und Ärzte in Fachausbildung.
- Konsolidierung des Netzwerks mit den Diensten anderer Krankenhäuser und Weiterentwicklung und Stärkung der Organisationseinheit im Hinblick auf die Integration in das Notfallnetzwerk auf Provinzebene, sowohl für weit verbreitete Notfälle als auch für komplexere und zeitkritische Notfälle.

dipendenti (STEMI, Stroke, Trauma Grave, ecc.).

- Collaborazione in team multidisciplinari (chirurghi delle varie specialità, laboratoristi e microbiologi, anestesisti e rianimatori, radiologi).
- Collaborazione a percorsi di digitalizzazione aziendale.
- Funzione di reparto di formazione per studenti e medici specializzandi.
- Consolidamento del networking con i servizi degli altri ospedali con ulteriore sviluppo e rafforzamento dell'unità operativa in ottica di integrazione nella rete dell'emergenza-urgenza a livello provinciale, sia per le urgenze ad ampia diffusione, come per quelle a maggior complessità e quelle tempo-dipendenti.